

THOMAS WEINHAPPEL

office@thomasweinhappel.com

+ 43 699 / 104 64 783

+ 43 664 / 423 10 24

Sprachen: Deutsch (Muttersprache), Englisch, Italienisch

A - 1150 Wien, Maerzstraße 9 / 26

www.thomasweinhappel.com



BIOGRAPHIE AUF EINEN BLICK

Thomas Weinhappel – gebürtiger Österreicher – hat schon immer hohe Ansprüche an sich selbst gestellt.

Seit seiner Zeit bei den **Wiener Sängerknaben** und an der Universität der Künste in Wien hat sein natürlicher Optimismus seine Entschlossenheit geweckt, die Zukunft zu gestalten und gewaltige Herausforderungen (wie Corona) anzunehmen.

Ermutigt durch den Wagner-Spezialisten **Stefan Mickisch** nutzte er die Corona-Zwangspause, um sich vom lyrischen zum Helden-Bariton zu entwickeln.

Obwohl er 2017 die **beiden höchstrangigen Opernpreise**¹ für seinen lyrischen **Hamlet** erhielt und als **Escamillo** (Singapur 2016), **Tarquinius** (Ostrava 2018), **Don Giovanni** (Paris 2020) und **Marcello** (Wien 2022) beeindruckend konnte, waren diese Erfolge nicht sein oberstes Ziel.

Im Gegenteil, er nutzte die Lockdown-Zeit um sich vor allem in deutschen Rollen wie **Donner**, **Amfortas**, **Wolfram**, **Telramund**, **Klingsor**, **Holländer**, **Wotan**, **Kaspar**, **Pizarro**, **Jochanaan** und **Mandryka** selbst neu zu erfinden.

Er sang zuletzt im Februar 2023 den **Escamillo** (Carmen am Stadttheater Baden), im Mai 2023 einen **Wagner-Solo-Abend** an der österreichischen Botschaft in **Paris**, den er in **Peking** im Oktober 2023 und im **Wiener MuTh** im November 2023 wiederholte.

Im Juli 2023 war er bei den Festspielen Klosterneuburg (Wien) im Don Carlo als **Posa** und im Oktober 2023 am **Opera House of Peking** (NCPA) als **Danilo** zu hören.

2024 hat er beim Wagnerfestival an der Staatsoper Sofia als **Telramund** debütiert und danach bei den Festspielen in Eutin (BRD) den **Kaspar**, für den er 2022 in Bremerhaven besonders gelobt wurde, gesungen.

Im Februar 2025 folgt der **Scarpia** an der Bühne Baden.

A handwritten signature in black ink, consisting of several loops and a long horizontal stroke at the end.

(Thomas Weinhappel)

¹ (**Thalia** – bester Opernsänger 2017 und **Libuska** – für die ungewöhnlichste Rolleninterpretation)